



## **Jahresbericht Leiter Regionalkader 2019/2020**

Liebe Clubverantwortliche und Tennisfreunde hier mein Jahresbericht zur Saison 2019/2020

### **Rückblick Saison 2019-2020**

Regional:

Das Kaderjahr 2019/2020 war aufgrund der Corona Situation ein besonders herausforderndes Kaderjahr und bringt auch jetzt noch einige Ungewissheiten mit sich. Auch diesbezüglich möchte ich mich bei meinen Kollegen und Beteiligten für die Unterstützung und das Verständnis für teils kurzfristige Verschiebungen und/oder Absagen bedanken.

Momentan haben wir mit Irina Wenger, Eray Meryem, Delano Streich, Michael Szymanski, Shayan Balsiger und Lisha Balsiger sechs Spieler/innen, die in den Top Ten ihres Jahrgangs klassiert sind und zusätzlich sechs Top Zwanzig Spieler/innen. Der altersbedingte Wegfall Valentina Rysers konnte somit gut kompensiert werden. Im Vergleich hatten wir im letzten Kaderjahr ebenfalls sechs Spieler/innen in den Top Ten, jedoch „nur“ zwei Spieler/innen in den Top 20. Wir haben uns dieses Kaderjahr dazu entschieden, die besten U10 Spieler/innen ins Regionalkader mit aufzunehmen, damit sie einerseits bei den Regionalkader Zusammenzügen teilnehmen und andererseits dieselben Unterstützungsbeiträge wie die restlichen Regionalkaderspieler beziehen dürfen.

National:

An den Wintermeisterschaften in Kriens war BO-Tennis mit vier Spieler/innen vertreten. Der an Position 4 gesetzte Eray Meryem konnte sich dabei immerhin bis ins Viertelfinale durchspielen. Madeleine Graber, die als Lucky Loser im U18 Tableau nachgerückt ist, musste leider bereits in der 1. Runde die Segel streichen. Auch die an Position 4 gesetzte Irina Wenger musste sich in ihrem ersten Match bei den Mädchen U16 der knapp im Ranking hinter ihr platzierten Livia Airoidi geschlagen geben. Besser lief es für die Qualifikantin Aurora Streich (R4) in der U14 Konkurrenz, die in der ersten Runde noch die R2 klassierte Aleksija Neskovic bezwingen konnte, bevor sie gegen die an Position 3 gesetzte Josephine Kunz verlor.

An den Sommermeisterschaften, die erstmals wieder in Bern ausgetragen wurden, konnten unseren Regionalverband leider lediglich zwei Teilnehmerinnen vertreten. Madeleine Graber konnte sich noch in der U18 Konkurrenz durch die Qualifikation kämpfen bevor sie sich der N4 (54) klassierten Angelina Joy Hug geschlagen geben musste. Irina Wenger erreichte bei den Mädchen U16 das Viertelfinale, wo sie der an Nummer eins gesetzten Céline Naef leider nicht viel Widerstand leisten konnte.

Irina Wenger bleibt auch in der laufenden Kadersaison Teil des Nachwuchskaders U15 Swiss Tennis. Eray Meryem (Nr. 4, Jg 2008) wurde ins überregionale Kader U15 aufgenommen, Michael Szymanski (Nr. 3 Jg 2010) wird neuerdings im überregionalen Kader U12 von Swiss Tennis unterstützt. Delano Streich (Nr. 1 Jg 2010) und Tim Zünd (Nr. 10 Jg 2010) dürfen im Dezember an der Selektion zum überregionalen Kader U12 teilnehmen.



### **Ausblick Saison 2020-2021**

Für das kommende Kaderjahr planen wir einen gemeinsam Kaderzusammenzug mit dem Regionalkader Bern Tennis in Biel. Neu gehören die Top U10 Players fest zum Regionalkader und werden jeweils zu den Kaderzusammenzügen der Regionalkaderspieler eingeladen. Die BO Open und Indoors werden wir einheitlich ausschreiben und die Konkurrenzen der Junior/innen U10 ohne Qualifikationstableau austragen.

Das monatliche Konditionstraining für Kaderspieler, unter der Leitung des Konditionstrainer Christian Mägert, wird vorerst bis im Sommer 2021 im CIS Heimberg weitergeführt.

Auch das für diesen Sommer geplante Projekt, bei dem sich unsere Kaderspieler mit amerikanischen Tennisspielern, die während der Sommerferien eine Turnierreise in Europa unternehmen werden, steht weiterhin aus. Leider konnte es diesen Sommer aufgrund der internationalen Corona Vorkehrungen nicht durchgeführt werden. Zusammenfassend können wir dieses Jahr als eine Art „Übergangsjahr“ ansehen, in welchem sich besonders die jüngeren Kaderspieler ins Rampenlicht gespielt haben. Nächstes Jahr bin ich mir sicher, dass sich die Entwicklung der jüngeren Spieler wieder bei regionalen und nationalen Turnieren bemerkbar machen wird.

In diesem Sinne wünsche euch allen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins Jahr 2021!

Thomas Petrich